

Seminar-Nr. 10127

Bedürfnisorientiert lehren: Eine Frage von Eingebundenheit, Autonomie und Kompetenzerleben

Termin 12.09.2024, 7 Stunden 12.09.2024 von 09:00 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Alle haupt- und nebenamtlichen Lehrkräfte im Ausbildungszentrum für Verwaltung, die über geringe Lehrerfahrung verfügen und sich ein Basiswissen oder Spezialwissen in einem spezifischen Bereich aneignen möchten bzw. für erfahrene Lehrkräfte, die sich aufbauendes Wissen aneignen möchten.

Diese Veranstaltung eignet sich ferner sehr gut für alle Personen aus öffentlichen Einrichtungen des Bundes, des Landes und der Kommunen und aus der Privatwirtschaft, die sich mit didaktischen Grundlagen vertraut machen bzw. die angebotenen Systeme und Tools in ihrem Bereich zukünftig nutzen möchten.

Inhalte

Das Lehrverhalten von Dozierenden kann maßgeblich zum Studienerfolg beitragen, wenn bei der Lehrgestaltung drei Grundbedürfnisse von Lernenden berücksichtigt werden. Lernende haben das Bedürfnis, vertrauensvolle Beziehungen zu Dozierenden und Mitlernenden aufzubauen (Eingebundenheit), Lerninhalte und -methoden interessengesteuert mitauswählen zu dürfen (Autonomie) und eigene Fähigkeiten kontinuierlich zu erweitern und zu überprüfen (Kompetenzerleben). Unter Rückgriff auf aktuelle Lehr-Lern-Forschung bietet das Seminar einen Überblick zu bedürfnisorientierter Lehrgestaltung, mit deren Hilfe Dozierende die Bedürfnisse von Lernenden nach Eingebundenheit, Autonomie und Kompetenzerleben fördern können.

Ziele und Methoden

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden einen Überblick über bedürfnisorientierte Lehrgestaltung zu vermitteln. Das Seminar ist interaktiv konzipiert und bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, ein Portfolio an Lehrmethoden kennenzulernen, die sich unabhängig von Studienformat und Lehrinhalten leicht in die eigene Unterrichtsgestaltung integrieren lassen. Die Inhalte werden anhand verschiedener Methoden erarbeitet;





Einsatzmöglichkeiten für die eigene Lehre werden reflektiert. Unter anderem kommen Praxisübungen, Reflexionen, gemeinsame Diskussionen und Auswertungen sowie Wissensinput in Form von Vorträgen zum Einsatz.

Zusätzliche Hinweise

Als haupt- oder nebenamtliche Mitarbeitende im AZV (von VAB; FHVD und KOMMA) können Sie an dieser Veranstaltung kostenfrei teilnehmen.

Referent/-in

Prof. Dr. Tobias Ringeisen, Berlin School of Economics and Law / Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Ort Veranstaltungs Zentrum Kiel Kiel

